

Was die Stadt-Manager verdienen

Im neuen Beteiligungsbericht 2022 zeigen sich noch die Nachwehen der Pandemie

Wolfgang Kintscher

Vorhang zu bei Theater und Philharmonie, die Messe als internationaler Marktplatz verwaist und die Ruhrbahn auf Rekordverlust-Kurs – kein Zweifel: Das Corona-Virus hat abseits der üblichen Verwaltungsstrukturen auch im sogenannten Konzern Stadt tiefe Spuren hinterlassen.

Während die städtischen Tochterfirmen inzwischen wieder zum Normalbetrieb zurückkehren, lässt der vor einigen Wochen im Stadtrat

vorgelegte Beteiligungsbericht noch einmal das dramatische Jahr 2021 Revue passieren. Immerhin, auch da ging es bereits leicht bergauf – ablesbar daran, dass Messe-Chef Oliver P. Kuhrt, der in einer spektakulären Aktion als einziger Stadt-Manager auf seine Erfolgstantieme von 90.000 Euro verzichtet hatte, diese Zurückhaltung aufgibt.

Die Bedeutung der privatrechtlichen Unternehmungen für die Stadt lässt sich an ein paar Zahlen ablesen: Ende vergangenen Jahres hielt die Stadt Essen Anteile an 61

Unternehmen des privaten Rechts, darunter 49 GmbHs, drei Aktiengesellschaften und eine Genossenschaft. Insgesamt 30 Mal hält die Stadt die Mehrheit, in 27 Fällen liegt der kommunale Anteil unter 50 Prozent, vier Mal gleichauf mit Partnern. Rund 8900 Personen erwirtschaften im Konzern Stadt einen Umsatz von gut 1,1 Milliarden Euro.

Das Dickicht spürbar zu lichten, bleibt aber wohl ein frommer Wunsch: Den Gesellschaften, die aufgelöst oder verschmolzen werden, stehen auch wieder Neugrün-

dungen gegenüber, von der Junior Uni über die Stromnetzgesellschaft bis – ganz aktuell – zum Telekommunikations-Netz von Ruhrfibre.

Die jeweiligen Manager-Gehälter zu veröffentlichen, gehorcht dem Versuch, Transparenz in einst gut gehütete Geheimnisse zu bringen. Alle Zahlen auf dieser Seite sind dem Beteiligungsbericht 2022 entnommen, der die Gehälter 2021 aufführt. Und soll noch einer sagen, es bewegte sich nichts: Die Zahl der Frauen im Management stieg um 50 Prozent – von zwei auf drei.



346.000 Euro: Oliver P. Kuhrt, Messe Essen, (+38.000 Euro zu 2020), davon 38.000 Euro Erfolgstantieme plus 12.312 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



414.906 Euro: Peter Schäfer, Stadtwerke Essen, (+7494 Euro zu 2020), davon 107.222 Euro Erfolgstantieme plus 5961 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



318.979 Euro: Lars Martin Klieve, Stadtwerke Essen, (+4989 Euro zu 2020), davon 69.379 Euro Erfolgstantieme zuzüglich 5336 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



289.040 Euro: Dirk Miklikowski, Chef diverser städtischer Immobiliengesellschaften (Allbau, GVE, IME), (+3726 Euro zu 2020), davon 87.290 Euro Erfolgstantieme plus 5280 Euro für den Dienstwagen.



263.217 Euro: Michael Feller, Ruhrbahn und OLV, (-4058 Euro zu 2020), davon 51.288 Euro Erfolgstantieme plus 5838 Euro geldwerter Vorteil für Dienstwagen plus 412 Euro Sachleistungen.



235.613 Euro: Berger Bergmann, Theater und Philharmonie, (-1798 Euro zu 2020), plus 4972 Euro für Dienstwagen. Werte fürs Geschäftsjahr statt Kalenderjahr. Hat das Unternehmen verlassen.



225.000 Euro: Uwe Bonan, Ruhrbahn, (-25.000 zu 2020), davon 25.000 Euro Erfolgstantieme plus 9781 Euro für den Dienstwagen. Bonan hat das Unternehmen inzwischen verlassen.



210.000 Euro: Stephan Tschentscher, Entsorgungsbetriebe Essen, (+2348 Euro zu 2020), Erfolgstantieme stand zur Drucklegung noch nicht fest, plus 9398 Euro für Dienstwagen.



210.000 Euro: Ulrich Husemann, Entsorgungsbetriebe Essen, Vertrag begann erst im Dezember 2020, Erfolgstantieme stand zur Drucklegung noch nicht fest, 7193 Euro für Dienstwagen.



188.107 Euro: Richard Röhrhoff, Essen Marketing, (+7536 Euro zu 2020), davon 49.500 Euro Erfolgstantieme plus 6650 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



186.450 Euro: Andre Boschem, Essener Wirtschaftsförderung, (+0 Euro zu 2020), davon 54.450 Euro Erfolgstantieme plus 11.058 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



178.248 Euro: Karin Müller, Theater und Philharmonie, kein Dienstwagen. Werte beziehen sich aufs Geschäftsjahr statt Kalenderjahr. Vertrag begann im Mai 2020, darum kein Vorjahresvergleich.



166.567 Euro: Wolfgang Fröhlich, EVB und RGE, (+1254 Euro zu 2020), davon 27.477 Euro Erfolgstantieme plus 11.232 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



156.835 Euro: Herbert Piel, gemeinnützige GSE, (+0 Euro zu 2020), davon 30.000 Euro Erfolgstantieme plus 10.032 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



130.958 Euro: Hartmut Küttemann-Busch, Essener Arbeit Beschäftigungsgesellschaft, (+3458 Euro zu 2020), davon 30.958 Euro Erfolgstantieme plus 6177 Euro für Dienstwagen.



117.500 Euro: Thomas Wittke, Jugendhilfe Essen und Jugendberufshilfe, (+0 Euro zu 2020), davon 17.500 Euro Erfolgstantieme plus 8011 Euro für den Dienstwagen.



108.142 Euro: Bärbel Marrziniak, Suchthilfe direkt Essen, halbe Geschäftsführerstelle und pädagogische Leitung, (+920 Euro zu 2020), plus 4236 Euro für Dienstwagen.



100.093 Euro: Marcus Kiesner, Suchthilfe direkt Essen, halbe Geschäftsführerstelle und kaufmännische Leitung (-303 Euro zu 2020), plus 10.330 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



100.000 Euro: Boris Orłowski, Weiße Flotte Baldeney, seit Juni 2020 im Dienst, deshalb kein Vorjahresvergleich, plus 3786 Euro geldwerter Vorteil für den Dienstwagen.



97.434 Euro: Siegfried Grabenkamp, Essener Systemhaus, der IT-Dienstleister der Stadt, kein Dienstwagen (+660 Euro zu 2020).



97.338 Euro: Michael Kurtz, Sport- und Bäderbetriebe Essen, eigenbetriebsähnliche Einrichtung, (+1336 Euro zu 2020), kein Dienstwagen.



79.000 Euro: Jochen Fricke, Essener Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft, (-60 Euro zu 2020), kein Dienstwagen.



35.861 Euro: Samuel Šerifi, ImmobilienService Essen GmbH, Vertrag begann erst im November 2020, deshalb kein Jahresvergleich sinnvoll, zudem im Führungsteam IME.



24.000 Euro: Anna Frohn, gemeinnützige Junior Uni Essen GmbH, Arbeit begann erst im September 2021, daher kein Vorjahresvergleich möglich.



14.000 Euro: Gerhard Grabenkamp, Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft (EVV) sowie IME, im Hauptberuf Stadtkämmerer mit Dienstwagen (+2000 Euro zu 2020).



10.000 Euro: Martin Harter, Immobilien Management Essen, Arbeit begann erst im März 2021, deshalb kein Vorjahresvergleich möglich, im Hauptberuf Bau- und Planungsdezernent.

